

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 33/34 (1899)
Heft: 23

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ausserhalb des Tunnels 1009, zusammen 2368, der täglich verwendeten Zugtiere 40. Durchfahrene Formation: nordseits Kalkschiefer, südseits trockner Antigorio-Gneiss.

Verleihung des Promotionsrechtes an die technische Hochschule in Darmstadt. Gleich den technischen Hochschulen Preussens, welchen anlässlich der Jahrhundertfeier des Berliner Polytechnikums das Promotionsrecht erteilt wurde, ist auch der technischen Hochschule in Darmstadt vom Grossherzog von Hessen dieses Recht verliehen worden.

Konkurrenzen.

Für die architektonische Ausgestaltung der Münchner Strasse in Dresden hat die Dresdner Baugesellschaft unter den deutschen Architekten einen Wettbewerb eröffnet. Termin: 19. Februar 1900. Drei Preise von insgesamt 4000 Mk. Preisrichter: Ober-Baukommissar *Gruner*, kgl. Baurat *Richter*, Baumeister *Sommerschuh*, Geh. Hofrat Prof. Dr. *Wallot* und drei Nichttechniker, sämtlich in Dresden. Die Unterlagen des Wettbewerbs sind gegen Zahlung von 3 Mk, die zurückerstattet werden, von genannter Baugesellschaft in Dresden, Moritzstrasse 17, erhältlich.

Gebäude der neuen Bezirksgefängnisse in Lausanne. Zur Erlangung von Entwürfen für ein Bezirksgefängnis-Gebäude in Lausanne hat der dortige Stadtrat einen Wettbewerb unter den schweizerischen und in der Schweiz ansässigen Architekten eröffnet. Näheres nach Einsicht des Programms, das von der «Direction des domaines» in Lausanne bezogen werden kann.

Kunstgewerbeschule und Kunstgewerbemuseum in Dresden. (Band XXXIV, S. 22). Den ersten Preis (3500 M.) erhielt Reg.-Baumeister *Emanuel Heimann* in Neubabelsberg, den zweiten Preis (2000 M.) Architekt *Rich. Senf* in Düsseldorf, und den dritten Preis (1500 M.) Reg.-Bauführer *Koch* in Bautzen. Zwei Entwürfe werden zum Ankauf empfohlen.

Nekrologie.

† **Adolf Naeff.** Am 5. d. M. starb nach kurzer Krankheit in St. Gallen Ingenieur Oberst *Adolf Naeff*, ein verdienter Veteran der schweizerischen Technikerschaft, im 91. Lebensjahre. Der Verstorbene hat sich in einem arbeitsreichen Dasein als Fachmann auf dem Gebiete des Strassen- und Eisenbahnbaus, besonders durch die mit Riggenbach und Olivier Zschokke gemeinsam unternommene Ausführung der Vitznau-Rigibahn einen weitbekannten und geschätzten Namen gemacht. Seiner verdienstvollen Wirksamkeit fehlte es nicht an gebührender Anerkennung seitens der Fachgenossen; auf der Jahresversammlung des Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Vereins in St. Gallen 1889 wurde er zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt. Den 90. Geburtstag konnte Oberst Naeff am 26. August d. J. noch in geistiger Frische und Rüstigkeit feiern. Auf den Lebensgang und die Berufsthätigkeit des Verstorbenen kommen wir ausführlicher zurück.

Litteratur.

Graphische Tabellen zur Bestimmung der Querschnitte bei Holz- und Eisenkonstruktionen des Hochbaues. Bearbeitet von Dr. O. *Warth*, Oberbaurat, Prof. an der Grossh. Bad. Techn. Hochschule in Karlsruhe. Leipzig, J. M. Gebhardts Verlag. 1899.

Graphische Tabellen zur Bestimmung der Tragfähigkeit gusseiserner und schmiedeiserner Säulen und Träger. Von *W. Weber*, Ingenieur. Berlin, Verlag von Julius Springer. 1899. Preis 6 M.

Die beiden genannten Werke verfolgen das Ziel, die Querschnittbestimmung tragender Teile zu erleichtern. Sie entsprechen dadurch einem Bedürfnis, welches in der Praxis namentlich dann empfunden wird, wenn rasch Ueberschlagsentwürfe ausgearbeitet werden müssen, bei welchen es noch nicht auf volle Genauigkeit der zu wählenden Querschnitte ankommt, wohl aber darauf, in möglichst kurzer Zeit angenäherte und vergleichende Kostenvoranschläge für verschiedene Ausführungsmöglichkeiten zu gewinnen. Das erstere der genannten Werke wendet sich hauptsächlich an den Architekten, das zweite vorzugsweise, wenn auch nicht ausschliesslich, an den Maschinenbauer. Jedes kann in seinem Interessentenkreise nützliche Dienste leisten.

Franco Tosi, so betitelt sich eine in eleganter Ausstattung erschienene Druckschrift, welche von den Hinterlassenen des vor einem Jahre von ruchloser Hand ermordeten Maschinen-Industriellen Franco Tosi zu seinem Andenken herausgegeben worden ist¹⁾. Die 183 Seiten umfassende Schrift in Gross-Oktav enthält sämtliche dem Verstorbenen von der politischen und Fachpresse gewidmeten Nekrologe, ferner eine grosse Zahl von Kondolenzschreiben und zwei Abhandlungen über die industrielle Thätigkeit Tosis. Ein wohlgetroffenes Porträt in Heliogravure ziert die Schrift.

¹⁾ Bd. XXXII, S. 183.

Redaktion: A. WALDNER
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Gesellschaft ehemaliger Studierender

der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

On demande un ingénieur-mécanicien pour la construction de nouvelles machines à tricoter au moteur. (1225)

On demande dans un atelier de construction de machines en Espagne, un ingénieur-mécanicien connaissant outre la mécanique générale la construction des turbines. (1226)

On demande pour la France, un ingénieur pour études de ponts, charpentes et travaux analogues. (1227)

Auskunft erteilt

Der Sekretär: *H. Paur*, Ingenieur,
Bahnhofstrasse-Münzplatz 4, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
13. Dezbr.	Eidg. Baubureau	Thun	Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Steinhauer-, Zimmer-, Bauschmiede-, Spengler- und Holzcementbedachungsarbeiten für einen Anbau an das Postgebäude in Interlaken.
14. »	J. Liner, Architekt	Luzern	Erd-, Maurer-, Sandsteinhauer-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten, sowie Lieferung der Kalk-, Granit- und Kunststeine zur neuen Schlachthausanlage in Luzern.
14. »	Jos. Weiss, Baupräsident	Zug	Anlage der Poststrasse von der Gotthardstrasse bis zum Gotthard-Viadukt in Zug.
15. »	V. Broggi	Gurtellen (Uri)	Gipsarbeiten zu einem Neubau in Göschenen.
15. »	Paul Reber, Architekt	Basel	Malerarbeiten zur Vergrösserung der pathologischen Anstalt in Basel.
15. »	Bleuler, Präsident der Dorfkorporation	Missionsstrasse 41 Ganterswil (St. Gallen)	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen zur Anlage einer Wasserversorgung in Ganterswil.
15. »	Rimle, Gemeindegamman	Muolen (St. Gallen)	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen zur Anlage einer Wasserversorgung in Muolen.
16. »	H. Müller	Niederuzwil	Korrektion der Stolzenbergstrasse vom Neuhaus über Stolzenberg nach der Staatsstrasse. Kostenvoranschlag 5400 Fr.
16. »	H. Wagner	Zürich	Kabellieferung für das Elektrizitätswerk der Stadt Zürich pro 1900: 8350 m Hochspannungskabel für 2000 Volt und 2700 m Niederspannungskabel für 200 Volt.
18. »	Ing. des Elektr.-Werkes Hochbauamt II	Bahnhofbrücke 1 Zürich	Verputz- und Gipsarbeiten sowie Lieferung der eisernen und hölzernen Rolladen für den Neubau des städtischen Verwaltungsgebäudes im Fraumünsteramt Zürich.
18. »	Gemeinderatskanzlei	Lindenhofgasse 4 Hochdorf (Luzern)	Schreiner-, Glaser- und Malerarbeiten, sowie Lieferung der Bodenbelege (Parkett und harte Bodenbelege) zum neuen Schulhaus in Hochdorf.
23. »	Baubureau	Basel	Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten zum Rathaus-Umbau in Basel.
30. »	Fl. Acker	Martinskirchplatz 5 Basel	Grab-, Mauer- und Steinhauerarbeiten (Granit) zum Kirchenbau im Horburgquartier in Basel.
30. »	Gemeinderatskanzlei	Klybeckstr. 60 Monthey (Valais)	Fassen, Zuleitung und Verteilung des Wassers (Länge der Leitungen etwa 9 km) für die Wasserversorgung in Monthey.